Informationen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat Sargans informiert aus seinen Sitzungen vom Juli 2023.

Ausgenommen sind Beschlüsse, die aufgrund laufender Verfahren nicht kommuniziert werden können.

Lehrstellen 2024 - Kauffrau / Kaufmann öffentliche Verwaltung

Samira Bleisch aus Sargans und Silvan Kohler aus Mels werden ab Sommer 2024 die kaufmännische Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung beginnen.

Erfolgreicher Lehrabschluss - Thivahi Thillainathan und Leonie John

Zurzeit sind sie noch Lernende der Gemeinde Sargans, aber seit Kurzem zugleich junge Berufsfachfrauen mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis. Die strahlenden Gesichter der jungen Absolventinnen Thivahi Thillainathan und Leonie John zeigen die Erleichterung darüber, endlich das lang ersehnte Diplom in den Händen halten zu dürfen. Herzliche Gratulation zu Eurem verdienten Erfolg und alles Gute auf dem weiteren Berufsweg. Leonie wird weiterhin auf der Gemeindeverwaltung Sargans als Sachbearbeiterin Liegenschaftsverwaltung/Bauamt arbeiten und Thivahi nutzt nach der Lehre die Chance als Flugbegleiterin bei Swiss International Air Lines.

Spartageskarten Gemeinde - Verzicht auf Nachfolgeprodukt ab 2024

Das Nachfolgeprodukt der Tageskarte Gemeinde ist seit einiger Zeit bekannt, allerdings stösst es auf wenig Zuspruch. Die Sarganserländer Gemeinden verzichten auf das neue Angebot wie viele Gemeinden und Städte in anderen Kantonen wie Zürich, Solothurn, Basel, Thurgau.

Statt die Digitalisierung zu fördern, geht die neue Lösung gegenüber dem heutigen Zustand mehrere Schritte rückwärts.

Weshalb wird das Angebot nicht eingeführt?

Künftig gibt es nur noch ein schweizweites Kontingent, auf welches alle Gemeinden und Städte zugreifen. Ist dieses ausgeschöpft, kann für den gewünschten Reisetag schweizweit bei keiner anderen Gemeinde oder Stadt mehr eine Spartageskarte Gemeinde gekauft werden. Der Vorteil, welcher die Gemeinde Sargans mit den Tageskarten SBB bis anhin für ihre Einwohnerinnen und Einwohner geschaffen hat, fällt weg. Da die Spartageskarten personalisiert sind, können diese im Verhinderungsfall nicht mehr weitergegeben werden. Die Käuferinnen und Käufer tragen die finanziellen Konsequenzen.

Die Preise, vor allem für Personen ohne Halbtax, sind nicht attraktiv. Die günstigste Lösung verteuert sich von 45 auf 88 Franken.